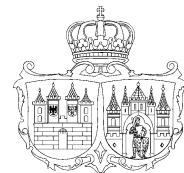


Amtsblatt

für die Stadt Brandenburg an der Havel



35. Jahrgang

Brandenburg an der Havel, 08.09.2025

Nr. 18

Inhalt

Seite

Amtlicher Teil

Einladung zur Sitzung des Hauptausschusses am Montag, dem 15.09.2025.....	2
Beschluss-Nr. 139/2025: Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans „Wohnquartier Friedrich-Engels-Straße / Einsteinstraße“, Brandenburg an der Havel	3
Beschluss-Nr. 144/2025: Jahresabschlusses 2020 des Eigenbetriebes Zentrales Gebäude- und Liegenschaftsmanagement der Stadt Brandenburg an der Havel	5
Bekanntmachung über das Widerspruchsrecht nach § 36 Abs. 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Widerspruch gegen die Übermittlung von Meldedaten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr	5
Amtliche Bekanntmachung der Herbstdeichschauen 2025 für die Deiche Plauerhof, Götz-Gollwitz und Gollwitz-Schenkenberg	5
Ungültigkeitserklärung eines Dienstausweises	6
Wasser- und Bodenverband „GHHK–HK–HS“: Öffentliche Bekanntmachung Mehrkosten bei der Gewässerunterhaltung	6
Termine der Stadtverordnetenversammlung und ihrer Ausschüsse im September 2025	7

Nichtamtlicher Teil

Lokale Aktionsgruppe Fläming-Havel: Einladung zur Vorstellung der Projekte des 4. Auswahlverfahrens der LAG Fläming-Havel e. V.	8
---	---

IMPRINT

Herausgeber: Stadt Brandenburg an der Havel
Oberbürgermeister
Redaktion: Amt 30
Rechtsamt / Büro SVV
SG Büro SVV

Bezugsmöglichkeiten/
-bedingungen:

Klosterstraße 14
14770 Brandenburg an der Havel
Tel.: (0 33 81) 58 13 17
Fax: (0 33 81) 58 13 14
E-Mail: BueroSVV@stadt-brandenburg.de
Internet: www.stadt-brandenburg.de/rathaus/amtsblatt

Amtlicher Teil

E i n l a d u n g
zur Sitzung des Hauptausschusses
am Montag, dem 15.09.2025, um 18:00 Uhr
in 14770 Brandenburg an der Havel, Altstädtischer Markt 10, Beratungsraum 301

Tagesordnung

- 1 **Eröffnung der Sitzung**
- 2 **Behandlung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils der Sitzung**
- 3 **Feststellung der Tagesordnung**
- 4 **Entscheidung gem. § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 16.06.2025**
- 5 **Vorlagen der Verwaltung**

5.1 197/2025 Bebauungsplan Nr. 38 "Wohnen am Hessenweg"
- Beschluss über die Abwägung
- Satzungsbeschluss
Einreicher: Oberbürgermeister
GB 02, Amt 61 Bauleitplanung, Naturschutz und Baurecht
- 5.2 064/2025 Petition Nr. 001/2025 vom 08.01.2025
Radweg Mahlenzien - Kirchmöser Jetzt!
Einreicher: Oberbürgermeister
GB 02, Amt 66 Tiefbauamt
- 5.3 194/2025 Bericht über den Haushaltsvollzug 2025 der Stadt Brandenburg an der Havel zum Stichtag 30.06.2025
Einreicher: Oberbürgermeister
GB 03, Amt 20 Kämmerei
- 5.4 212/2025 Überplanmäßige Mittelbereitstellung im Haushaltsjahr 2025 im Budget 311.02 - Hilfen zur Pflege - in Höhe von 1.600.000 EUR
Einreicher: Oberbürgermeister
GB 05, Amt 50 Jugend und Soziales
- 5.5 216/2025 Bauliche Entwicklung der "Regattastrecke Beetzsee" ab 2025 ff.
Einreicher: Oberbürgermeister
GB 05, Amt 51 Kita, Schule und Sport
- 5.6 173/2025 Schulische Infrastruktur im Fokus: Prognose und Kapazitätsentwicklung bis 2030/2031
Berichtsvorlage
Einreicher: Oberbürgermeister
GB 05, Amt 51 Kita, Schule und Sport
- 5.7 183/2025 Bericht zur Umsetzung des "Pakt für Pflege" in 2024 in Brandenburg an der Havel
Berichtsvorlage
Einreicher: Oberbürgermeister
GB 05, Amt 50 Jugend und Soziales
- 6 **Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung, von Ortsvorsteherinnen, Ortsvorstehern und Ortsbeiräten**

6.1 147/2025 Solarpark Wust
Einreicher: Fraktion CDU-FDP
- 6.2 189/2025 Sitzgelegenheiten zur Steigerung der Lebensqualität
Einreicher: Fraktion BSW
- 7 **Entwurf Terminplan 2026** der Stadtverordnetenversammlung, der Ausschüsse, der Ortsbeiräte und der Fraktionen

8	Anfragen aus dem Hauptausschuss	
9	Persönliche Mitteilungen und Erklärungen	
10	Informationen durch den Oberbürgermeister	
11	Behandlung der Tagesordnungspunkte des nichtöffentlichen Teils der Sitzung	
12	Entscheidung gem. § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung am 16.06.2025	
13	Vorlagen der Verwaltung	
13.1	195/2025	Abschluss eines Mietvertrages mit der VHS Bildungswerk GmbH über die Anmietung von Fachunterrichtsräumen für die Grundschule "Am Krugpark" Einreicher: Oberbürgermeister GB 03, 29 Eigenbetrieb GLM
13.2	199/2025	Grundstücksverkauf Einreicher: Oberbürgermeister GB 03, 29 Eigenbetrieb GLM
13.3	208/2025 HA-Vorlage	Grundstücksgeschäft Einreicher: Oberbürgermeister GB 03, 29 Eigenbetrieb GLM
13.4	200/2025 HA-Vorlage	Grundstücksvertrag - Bestellung eines Erbbaurechts Einreicher: Oberbürgermeister GB 03, 29 Eigenbetrieb GLM
13.5	217/2025 Berichtsvorlage	Personalangelegenheit Einreicher: Oberbürgermeister GB 04, Amt 10 Haupt- und Personalamt
14	Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung, von Ortsvorsteherinnen, Ortsvorstehern und Ortsbeiräten	
15	Anfragen aus dem Hauptausschuss	
16	Persönliche Mitteilungen und Erklärungen	
17	Informationen durch den Oberbürgermeister	
18	Schließung der Sitzung	

gez. Axel Brösicke
Vorsitzender des Hauptausschusses

Brandenburg an der Havel, 05.09.2025

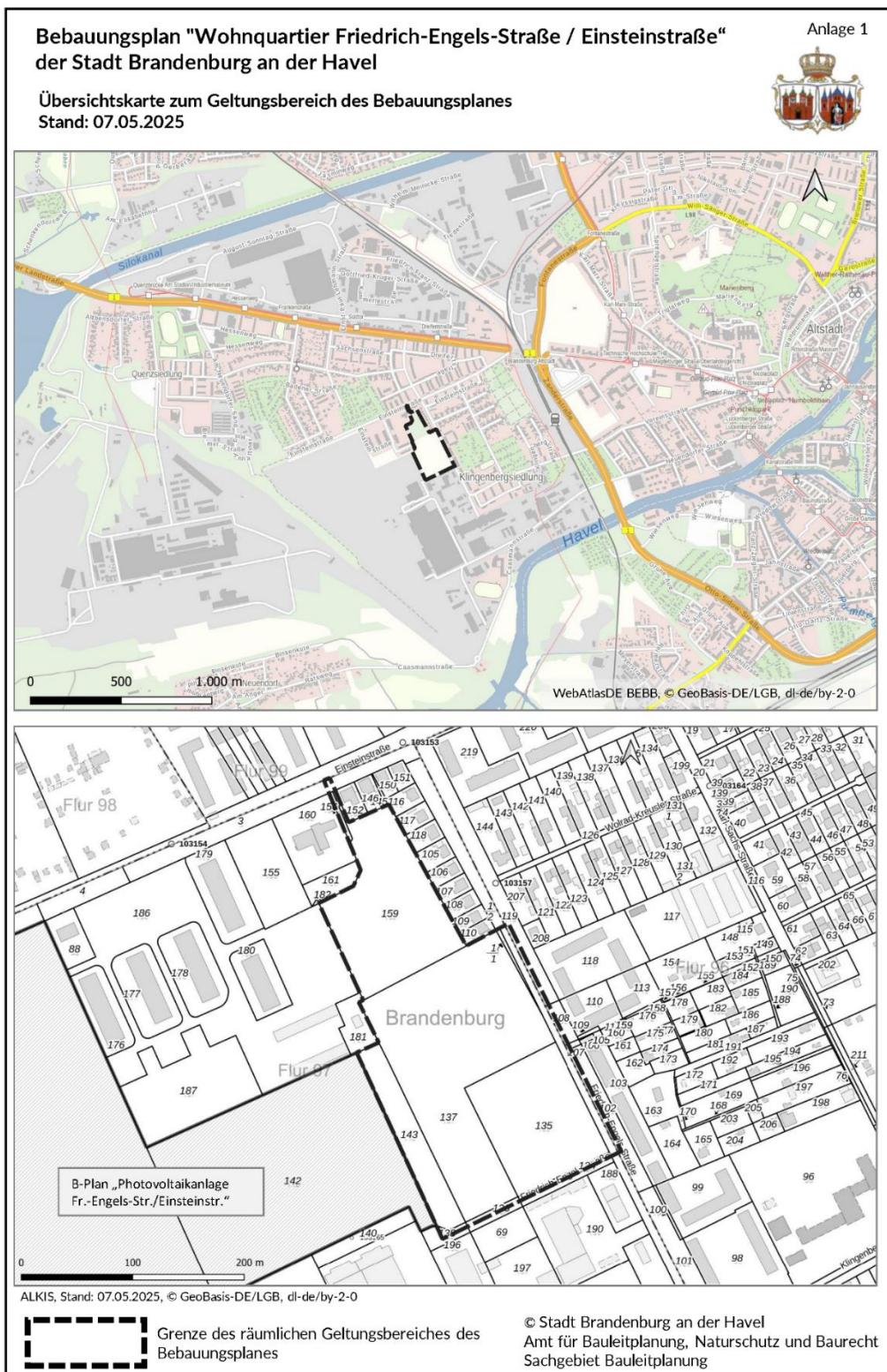
Beschluss Nr. 139/2025

Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans „Wohnquartier Friedrich-Engels-Straße / Einsteinstraße“, Brandenburg an der Havel

1. Für ein im Stadtteil Walzwerksiedlung brachliegendes Grundstück soll ein Bebauungsplan aufgestellt werden. Die anliegenden öffentlichen Straßenverkehrsflächen werden bis zur Straßenmitte in den Geltungsbereich einbezogen (vgl. Anlage 1 Kartenausschnitt mit Darstellung des räumlichen Geltungsbereichs des aufzustellenden B-Plans). Das Plangebiet umfasst eine Fläche von ca. 5,1 ha und befindet sich in der Gemarkung Brandenburg, Flur 97. Es gliedert sich in zwei Teilbereiche mit unterschiedlichen Eigentümern. Innerhalb des nördlichen Plangebietes befinden sich die Flurstücke 156, 159. Im südlichen Bereich befinden sich die Flurstücke 137, 143, 135, 1/1. Anteilig sind die Straßenflurstücke 3, 1/2, 102, 107, 108, 119, 134, 136 und 138 Bestandteil des Geltungsbereiches.
2. Der Bebauungsplan soll im beschleunigten Verfahren als Bebauungsplan der Innenentwicklung nach §13 a Abs. 1 Nr. 1 Baugesetzbuch (BauGB) ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB

aufgestellt werden. Der Flächennutzungsplan soll im Wege der Berichtigung nach § 13 a Abs. 2 Nr. 2 BauGB angepasst werden.

3. Es werden folgende Planungsziele angestrebt:
 - Nachnutzung einer innerstädtischen Potenzialfläche für den Wohnungsbau,
 - Ausweisung eines Allgemeinen Wohngebiets nach § 4 Baunutzungsverordnung (BauNVO),
 - geordnete Erschließung des Gebietes.
4. Der Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit und Erörterung erfolgt nach § 3 Abs.1 BauGB in Form einer frühzeitigen Bürgerversammlung. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB über die Planungsabsicht unterrichtet und um schriftliche Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltpflege gebeten.



Beschluss Nr. 144/2025

Jahresabschlusses 2020 des Eigenbetriebes Zentrales Gebäude- und Liegenschaftsmanagement der Stadt Brandenburg an der Havel

- "1. „Der geprüfte Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2020 des Eigenbetriebes Zentrales Gebäude- und Liegenschaftsmanagement der Stadt Brandenburg an der Havel wird mit einer Bilanzsumme in Höhe von 283.472.917,66 € und einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 861.033,61 € festgestellt.
2. Der Jahresfehlbetrag des Wirtschaftsjahrs 2020 in Höhe von 861.033,61 € wird auf neue Rechnung vorzutragen.
3. Der Werkleiterin Frau Angelika Köhler wird in ihrer Funktion als Leitungsorgan des Eigenbetriebes gemäß § 4 Abs. 1 Satz 2 der Eigenbetriebsverordnung des Landes Brandenburg (EigV) für das Wirtschaftsjahr 2020 Entlastung erteilt.“

Der geprüfte Jahresabschluss 2020 des Eigenbetriebes Zentrales Gebäude- und Liegenschaftsmanagement der Stadt Brandenburg an der Havel wird in der Woche vom 09.09.2025 bis einschließlich 16.09.2025 öffentlich ausgelegt und kann in diesem Zeitraum in der Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Amt für Beteiligungen, Steuern und Abgaben, Beteiligungsverwaltung, Haus G, Zimmer G 004, Klosterstr. 14, 14770 Brandenburg an der Havel, eingesehen werden.

Bekanntmachung über das Widerspruchsrecht nach § 36 Abs. 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Widerspruch gegen die Übermittlung von Meldedaten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Gemäß § 58 c Abs. 1 Soldatengesetz (SG) übermitteln die Meldebehörden zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial nach § 58c Abs. 2 SG dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. gegenwärtige Anschrift.

Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die betroffenen Personen ihr nach § 36 Abs. 2 BMG widersprochen haben. Der Widerspruch ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder der Hauptwohnung einzulegen.

Der Widerspruch kann schriftlich oder persönlich bei der

Stadt Brandenburg an der Havel
Geschäftsbereich 04 Bürgerservice
Nicolaiplatz 30
14770 Brandenburg an der Havel

und bei der Stadt Brandenburg an der Havel
 Geschäftsbereich 04 Bürgerservice
 Unter den Platanen 2
 14774 Brandenburg an der Havel

eingelebt werden. Die Beantragung der Übermittlungssperre ist auch online, unter www.stadt-brandenburg.de möglich.

Amtliche Bekanntmachung der Herbstdeichschauen 2025 für die Deiche Plauerhof, Götz-Gollwitz und Gollwitz-Schenkenberg

Am Montag, den **06. Oktober 2025** ab 13:00 Uhr für den Deich Plauerhof und am Mittwoch, den **12. November 2025**, 08:30 Uhr für die Deiche Götz-Gollwitz und Gollwitz-Schenkenberg führen die untere Wasserbehörde und das Landesamt für Umwelt ab die Deichschauen nach § 112 des Brandenburgischen Wassergesetzes durch.

Treffpunkte: Deich Plauerhof: 06.10.2025, 13:00 Uhr, Plauerhof (vorm Gut)
 Deiche Gollwitz: 12.11.2025, 08:30 Uhr, B1/ Emster Kanal (Straßenbrücke)

Die Deichschauen dienen der Kontrolle des jeweiligen Deichzustands und der ordnungsgemäßen Unterhaltung der Deiche.

Ungültigkeitserklärung eines Dienstausweises

Der abhanden gekommene Katastrophenschutz-Dienstausweis, ausgestellt auf den Namen Kristina Glaesner, mit der Ausweisnummer 225, ausgestellt am 25.10.2017, wird hiermit für ungültig erklärt.



Wasser- und Bodenverband „GHHK–HK–HS“

Öffentliche Bekanntmachung Mehrkosten bei der Gewässerunterhaltung

Der Wasser- und Bodenverband (WBV) „Großer Havelländischer Hauptkanal – Havelkanal – Havelseen“ mit Sitz in Nauen unterhält rund 2100 km Gewässer II. Ordnung im Verbandsgebiet.

Eine wesentliche Aufgabe des WBV ist die Erhaltung des Gewässerbettes zur Sicherung eines ordnungsgemäßen Wasserabflusses.

Die dafür notwendigen Unterhaltungsarbeiten an Gewässern werden in der Regel mit mobiler Maschinentechnik ausgeführt. Dafür benötigt der Verband einen ausreichend breiten Unterhaltungsstreifen am Gewässer. Gemäß § 41 WHG-Wasserhaushaltsgesetz besteht die gesetzliche Verpflichtung der Grundeigentümer und -nutzer, die Uferbereiche so zu bewirtschaften, dass die Gewässerunterhaltung nicht beeinträchtigt wird.

Die Errichtung baulicher Anlagen innerhalb dieser Unterhaltungsstreifen unterliegt daher gemäß § 87 BbgWG – Brandenburgisches Wassergesetz der Genehmigungspflicht durch die zuständige Wasserbehörde.

Speziell in Siedlungsgebieten müssen viele Gräben entweder manuell oder mit erheblichem technischem Mehraufwand unterhalten werden, weil bauliche Anlagen am Gewässer (wie z.B. Einfriedungen und Gebäude) sowie Nutzungen im Uferbereich (z.B. Anpflanzungen) die Befahrung mit mobiler Unterhaltungstechnik nicht zulassen. Dadurch erhöhen sich die Unterhaltungskosten erheblich.

Der WBV ist gesetzlich verpflichtet, sich diesen Mehraufwand vom Verursacher ersetzen zu lassen.

In § 85 Brandenburgisches Wassergesetz heißt es dazu:

„(1) Erhöhen sich die Kosten der Unterhaltung durch besondere, die Unterhaltung erschwerende Umstände (Erschwerung), so hat der Verursacher oder der Eigentümer des Grundstücks oder der Anlage dem Gewässerunterhaltungspflichtigen die Mehrkosten zu ersetzen. ...“

„(2) Die Erhebung der Mehrkosten erfolgt durch Leistungsbescheid. Hiergegen erhobene Rechtbehelfe haben keine aufschiebende Wirkung.“

Der Wasser- und Bodenverband Nauen wird aus diesem Grund die Erhebung der Mehrkosten für das Jahr 2024 durchführen. Jeder Anlieger eines Gewässerabschnittes, der im betreffenden Jahr aufgrund störender Anlagen am Gewässer oder Nutzungen im Uferbereich nur manuell zu bearbeiten war, wird im Laufe des Jahres einen entsprechenden Leistungsbescheid erhalten.

Die zu erstattenden Kosten ergeben sich aus der Länge der erschwerenden Anlage oder Nutzung im Uferbereich multipliziert mit dem für das Jahr 2024 ermittelten Mehrkostensatz je Meter.

Die Länge wird aus dem geografischen Informationssystem (GIS) des Verbandes digital ermittelt.

Der Mehrkostensatz errechnet sich aus der Differenz zwischen den jährlichen Kosten, der maschinellen Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung je Meter und den jährlichen Kosten der manuellen Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung je Meter.

gez. Jachmann
Geschäftsführerin
Wasser- und Bodenverband „GHHK–HK–HS“
Am Schlangenhorst 23, 14641 Nauen
Tel. (03321) 82819-00
Fax. (03321) 82819-29
E-Mail: info@wbv-nauen.de

**Termine der Stadtverordnetenversammlung und ihrer Ausschüsse
im September 2025**

Stand: 08.09.2025

Termin	Gremium	Ort	Zeit
Mo., 08.09.2025	Jugendhilfeausschuss	Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Altstädtischer Markt 10, Beratungsraum 301, 14770 Brandenburg an der Havel	17:00 Uhr
Di., 09.09.2025	Entfällt Ausschuss für Ordnung und Sicherheit	Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Klosterstr. 14, Beratungsraum A 306, 14770 Brandenburg an der Havel	18:00 Uhr
Di., 09.09.2025	Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft, Digitalisierung und kommunale Zusammenarbeit	Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Altstädtischer Markt 10, Beratungsraum 301, 14770 Brandenburg an der Havel	18:00 Uhr
Mi., 10.09.2025	Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr	Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Altstädtischer Markt 10, Beratungsraum 301, 14770 Brandenburg an der Havel	18:00 Uhr
Mi., 10.09.2025	Ausschuss für Soziales, Familie, Gesundheit und Senioren	Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Klosterstr. 14, Beratungsraum A 306, 14770 Brandenburg an der Havel	18:00 Uhr
Do., 11.09.2025	Ausschusses für Kultur, Bildung und Sport	Gotisches Haus, EG Beratungsraum, Johanniskirchplatz 4, 14770 Brandenburg an der Havel	18:00 Uhr
Do., 11.09.2025	Entfällt Ausschuss für Rechnungsprüfung und Vergaben	Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Altstädtischer Markt 10, Beratungsraum 301, 14770 Brandenburg an der Havel	18:00 Uhr
Mo., 15.09.2025	Hauptausschuss	Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Altstädtischer Markt 10, Beratungsraum 301, 14770 Brandenburg an der Havel	18:00 Uhr
Di., 16.09.2025	Unterausschuss Jugendhilfeplanung	Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel Wiener Straße 1, Beratungsraum 421 14772 Brandenburg an der Havel	16:00 Uhr
Mi., 24.09.2025	Stadtverordnetenversammlung	Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Altstädtischer Markt 11, Rolandsaal, 14770 Brandenburg an der Havel	16:00 Uhr

Die aktuellen Termine, Tagungsorte und Tagesordnungen sind im Internet unter www.stadt-brandenburg.de in der Rubrik „Rathaus“ / „Stadtverordnetenversammlung“ / „Termine + Vorlagen“ einzusehen.

Nichtamtlicher Teil

Lokale Aktionsgruppe Fläming-Havel

Einladung zur Vorstellung der Projekte des 4. Auswahlverfahrens der LAG Fläming-Havel e. V.

Zum Stichtag des vierten Verfahrens wurden wieder zahlreiche interessante Projektideen aus unserer LEADER-Region eingereicht, die sich um eine Förderung bewerben. Um diese Projekte und die Menschen dahinter kennenzulernen, laden wir zu unseren Projektvorstellungsrunden in die Teilregionen ein.

Wir möchten zu folgenden Punkten informieren und mit Ihnen ins Gespräch kommen:

- Informationen zur LEADER-Richtlinie und -Förderung
- Kurz-Vorstellung unserer Regionalen Entwicklungsstrategie 2023 – 2027
- Vorstellung der am 4. Projektauswahlverfahren beteiligten Projekte

Wir bieten Zeit und Raum für den Erfahrungsaustausch mit anderen Projektträgern und Interessierten an der ländlichen Entwicklung. Die Projektvorstellungen finden jeweils von 16 bis 18 Uhr statt. Ab 15:30 Uhr laden wir zum Kennenlernen ein, bevor es ab 16 Uhr mit dem Programm losgeht.

→ **Dienstag, 07.10.2025 „Rund um die Havel“** – im „Bürgerhaus“ Jeserig, Potsdamer Landstraße 45c, 14550 Groß Kreutz (Havel) OT Jeserig (zutreffend für Amt Beetzsee, **Stadt Brandenburg a. d. Havel**, Gemeinde Groß Kreutz, Gemeinde Kloster Lehnin, Gemeinde Schwielowsee, Stadt Werder/Havel, Amt Wusterwitz)

Bitte melden Sie sich für eine bessere Planung bis spätestens 1. Oktober 2025 über das [Anmeldeformular](#) auf unserer Webseite <https://flaeming-havel.de/projektvorstellungen-zum-4-auswahlverfahren/> an.